

SPD-Fraktion Eichenzell



Frau
Ingrid Fritsch
Vorsitzende der Gemeindevorstand
Schlossgasse 4

36124 Eichenzell

Eichenzell, den 25. November 2025

Anfrage: Aktueller Stand zur Sanierung der Holzbrücke in der Nähe der Kläranlage in Löschenrod auf das Gebiet der Stadt Fulda

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

wir - die SPD-Fraktion – stellen die nachfolgende Anfrage:

Anfrage:

Die oben genannte Brücke in der Nähe der Kläranlage in Eichenzell stellt eine wichtige Verbindung zwischen Eichenzell–Löschenrod und der Stadt Fulda dar. Um diese Verbindung auch für Radfahrer attraktiv zu machen, beziehungsweise überhaupt eine Eignung herbeizuführen, wäre allerdings neben der Sanierung auch eine Anpassung der Zuwegung notwendig.

Das Projekt war bereits seit mehreren Jahren immer wieder Thema in der Gemeindevorstand und dem Ortsbeirat Löschenrod. Leider konnte ein Anstoß dieses Projektes auch nicht im Rahmen der Landesgartenschau 2024 vorangetrieben werden, obwohl man in diesem Zusammenhang auch an eine gute Radanbindung an die Stadt Fulda hätte denken können.

Aus diesem Grunde wird der Gemeindevorstand ersucht, die nachfolgenden Fragen zu beantworten.

1. Wie weit ist der derzeitige Planungsstand zur Sanierung der Holzbrücke in der Nähe der Kläranlage in Löschenrod in Richtung Fulda?
2. Aus den Medien war ersichtlich, dass ein Vorentwurf für die Instandsetzung vorliegen soll. Wird dieser Vorentwurf auch der Eignung der Brücke für den Fahrradverkehr gerecht?

3. Sind weitere Behörden zu beteiligen und wie ist der Stand diesbezüglich?
4. Wie werden voraussichtlich die Kosten der Sanierung zwischen der Stadt Fulda und der Gemeinde Eichenzell verteilt?
5. Auf welche Höhe belaufen sich diese Kosten voraussichtlich und sind Fördermittel diesbezüglich zu erlangen?
6. Lässt sich das Projekt insbesondere im Hinblick auf den Hessentag 2026 in Fulda integrieren?

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

gez. L. Köhler

- Lutz Köhler -
Vorsitzender der SPD-Fraktion
in der Gemeindevorvertretung Eichenzell
Am Mauerleger 1 / Im Streich 6
36124 Eichenzell

Aktueller Stand zur Sanierung der Holzbrücke in der Nähe der Kläranlage Löschenrod auf das Gebiet der Stadt Fulda

Anfrage der SPD-Fraktion vom 25.11.2025

1. Wie weit ist der derzeitige Planungsstand zur Sanierung der Holzbrücke in der Nähe der Kläranlage in Löschenrod in Richtung Fulda?

Die Stadt Fulda beschäftigt sich seit längerem mit der Planung, jedoch genauso wie die Gemeinde Eichenzell eher nachrangig. Das zuständige Planungsbüro hat hier einen ersten Entwurf angefertigt, der sich im speziellen auf den Brückenneubau fokussiert. Derzeit wird geprüft, ob der Entwurf so verwandt werden kann, da er wohl Abweichungen von den Richtlinien des Landes Hessen für Nahmobilität enthält. Weitere Themen sind für die Genehmigungsfähigkeit in Bezug auf das Gewässer, sowie den Artenschutz zu prüfen, da in diesem Bereich der Biber tätig ist.

Anschließend sollen die Anbindungen an die vorhandenen Infrastrukturen ausgearbeitet und geplant werden.

Dieser Prozess wird noch etwas Zeit in Anspruch nehmen, bevor dann ein gemeinsamer Antrag mit der Stadt Fulda zur Förderung der Maßnahme beim Land Hessen gestellt werden kann.

Es ist davon auszugehen, dass kurzfristig keine Umsetzung zu erwarten ist. Hierzu müssten vor Umsetzung Mittel im Haushalt eingestellt werden, die nicht unerheblich sein dürften.

Bevor kein konkreter Kostenrahmen vorliegt und die Förderfähigkeit sowie die weiteren Randthemen geklärt sind, kann keine weitere Auskunft über einen möglichen Umsetzungszeitraum geäußert werden.

2. Aus den Medien war ersichtlich, dass ein Vorentwurf für die Instandsetzung vorliegen soll. Wird dieser Vorentwurf auch der Eignung der Brücke für den Fahrradverkehr gerecht?

Grundsätzlich ja, jedoch müssen wie erwähnt, beim Fördermittelgeber entsprechende Ausnahmegenehmigungen angefragt werden, um eine Förderung für den Radverkehr zu bekommen.

3. Sind weitere Behörden zu beteiligen und wie ist der Stand diesbezüglich?

Wie erwähnt sind weitere Behörden zu beteiligen. Der Prozess ist noch nicht abgeschlossen. Wir bitten um Verständnis, dass die Maßnahme derzeit nicht prioritär behandelt werden kann.

4. Wie werden voraussichtlich die Kosten der Sanierung zwischen der Stadt Fulda und der Gemeinde Eichenzell verteilt?

Hierzu können noch keine Angaben gemacht werden, da hierzu notwendige Fakten nicht vorliegen.

5. Auf welche Höhe belaufen sich diese Kosten voraussichtlich und sind Fördermittel diesbezüglich zu erlangen?

Hierzu verweisen wir auf die Punkte 1 und 4.

6. Lässt sich das Projekt insbesondere im Hinblick auf den Hessentag 2026 in Fulda integrieren?

Nein.